

ZRF Coburg



Vorbericht
zum Haushaltsplan
des Zweckverbandes
Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Coburg
für das Haushaltsjahr 2025

inkl. Anlagen nach KommHV-Kameralistik

Inhalt

I.	Eckdaten zum Haushaltsplan 2025 Einnahmen und Ausgaben:...	2
1.	Hauptsächliche Einnahmen und Ausgaben und Veränderungen zum Vorjahr:.....	2
2.	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes:...	3
3.	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:.....	5
4.	Vermögenshaushalt (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen):	6
II.	Entwicklung der Schulden:.....	7
III.	Rücklagen:.....	8
IV.	Entwicklung der Rücklagen im Haushaltsjahr und in den folgenden Jahren:.....	8
V.	Zuführung zum Vermögenshaushalt (§ 3 Satz 2 Nr 2 KommHV-Kameralistik):.....	9
VI.	Investitionen und Investitionsförderung (§ 3 Satz 2 Nr. 3 KommHV-Kameralistik):.....	9
VII.	Kassenlage, Kassenkredite:.....	9

I. Eckdaten zum Haushaltsplan 2025 Einnahmen und Ausgaben:

Der Haushaltsplan 2025 wird wie folgt festgesetzt:

Verwaltungshaushalt	1.218.500,00 €
Vermögenshaushalt	560.000,00 €
Gesamtvolumen	1.778.500,00 €

Für die Veranschlagung wurden die Zahlen und Unterlagen zugrunde gelegt, die bereits bei der Gründung des Zweckverbandes bekannt waren.

1. Hauptsächliche Einnahmen und Ausgaben und Veränderungen zum Vorjahr:

a) Einnahmen

Gruppen	Ansatz 2025	+/- Vorj.	Ansatz 2024	+/- Vorj	Ergebnis 2023
0 Steuern, allgemeine Zuweisungen	€ -	0,00%	€ -	0,00%	€ -
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	€ 1.218.500,00	5,91%	€ 1.150.500,00	-7,48%	€ 1.243.500,14
2 Sonstige Finanzeinnahmen	€ -		€ -		€ -
3 Einnahmen des Vermögenshaush.	€ 650.000,00	28,46%	€ 506.000,00	565,29%	€ 76.056,97
Summe Einnahmen	€ 1.868.500,00	12,80%	€ 1.656.500,00	25,53%	€ 1.319.557,11

b) Ausgaben

Gruppen	Ansatz 2025	+/- Vorj.	Ansatz 2024	+/- Vorj	Ergebnis 2023
4 Personalausgaben	€ 70.700,00	-4,46%	€ 74.000,00	14,70%	€ 64.517,13
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	€ 3.100,00	0,00%	€ 3.100,00	1261,08%	€ 227,76
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	€ 1.144.700,00	6,64%	€ 1.073.400,00	-2,66%	€ 1.102.698,28
7 Zuweisungen und Zuschüsse	€ -		€ -		€ -
8 Sonstige Finanzausgaben	€ -		€ -	-100,00%	€ 76.056,97
9 Ausgaben des Vermögenshaush.	€ 560.000,00	10,67%	€ 506.000,00	565,29%	€ 76.056,97
Summe Ausgaben	€ 1.778.500,00	7,36%	€ 1.656.500,00	25,53%	€ 1.319.557,11

2. Einnahmen des Verwaltungshaushaltes:

Es folgt gemäß § 3 KommHV eine Übersicht über die wichtigsten Einnahmen:

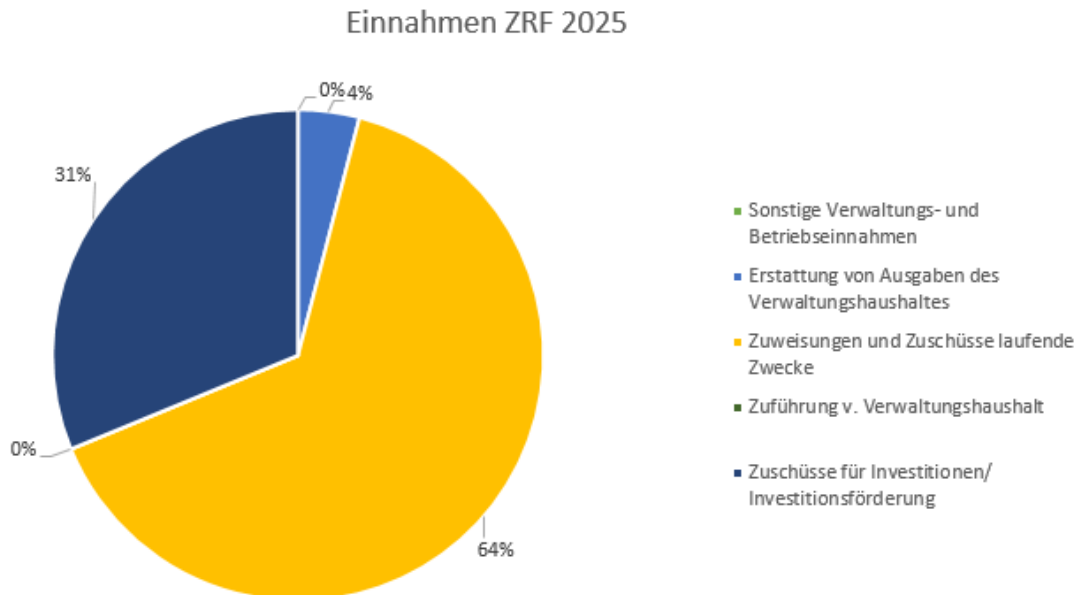
Hinsichtlich der Einnahmen und Ausgaben im Bereich ÄLRD (Einzelplan 1 Gliederungsziffer 1600 mit den Gruppierungsziffern 1640 und 1641 bzw. 4160, 4380, 4480, 5201, 5301, 5601, 5621, 6369 und 6621) ist zunächst festzustellen, dass die Ausgaben durch entsprechende Zuweisungen der Zentralen Abrechnungsstelle für den Rettungsdienst in Bayern GmbH (ZAST) ausgeglichen werden. Lediglich ein geringer Betrag (11,96 € pro Monat) wird von der ZAST nicht erstattet. Es handelt sich um die sog. U2-Umlage (Umlage bei Mutterschaft) an der grundsätzlich alle Arbeitgeber teilnehmen, unabhängig von der Anzahl oder dem Geschlecht der Beschäftigten.

Da eine Refinanzierung für die Funktion des ÄLRD überwiegend durch die ZAST erfolgt, wird an dieser Stelle auf weitere Ausführungen verzichtet.

Von besonderer Wichtigkeit ist die sog. Allgemeine Verbandsumlage (HHSt. 0.1600.1720) in Höhe von 281.500,00 €. Mit dieser Umlage werden die nicht durch Einnahmen gedeckten Kosten des Verwaltungshaushaltes ausgeglichen. Hier sind insbesondere die Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle zu nennen. Hinzu kommt die Betriebskostenumlage für den Betrieb der Integrierten Leitstelle (ILS) Coburg (HHSt. 0.1600.1722) in Höhe von 862.000,00 €.

Übersicht der Einnahmen des

Zweckverband Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Unterabschnitt 0.1600:



	% der Gesamteinnahmen	Ansatz 2025	% Veränderung	Ansatz 2024	% Veränderung	Ergebnis 2023
		2025		2024		2023
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0%	€ -		€ -	-100%	€ 46.370,47
Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	4%	€ 75.000,00	-2%	€ 76.400,00	14%	€ 67.029,67
Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke	61%	€ 1.143.500,00	6%	€ 1.074.100,00	-5%	€ 1.130.100,00
Zuführung v. Verwaltungshaushalt	0%	€ -		€ -		
Zuschüsse für Investitionen/ Investitionsförderung	31%	€ 650.000,00	28%	€ 506.000,00	565%	€ 76.056,97
	100%	€ 1.868.500,00	13%	€ 1.656.500,00	26%	€ 1.319.557,11

3. Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:

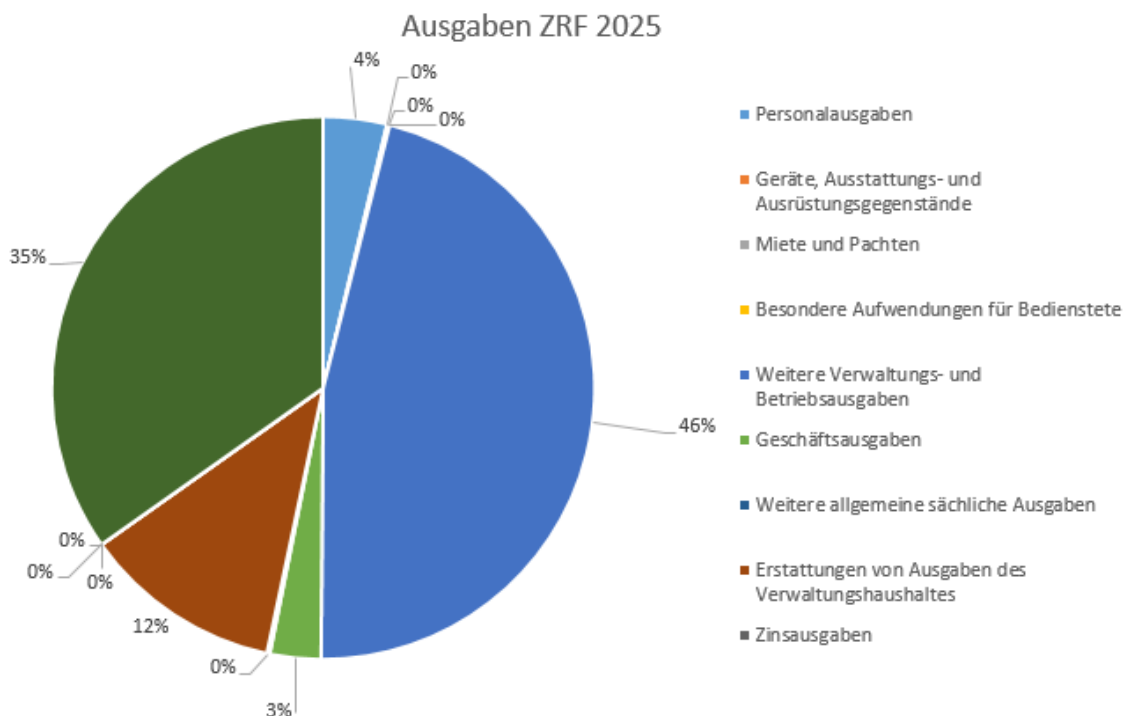
Es folgt eine Übersicht über die wichtigsten Ausgaben gem. § 3 KommHV:

Wichtigste Ausgabe ist die Erstattung der Betriebskosten (Personal- und Sachkosten, Betriebskosten des Digitalfunks) an die Landesgeschäftsstelle des Bayerischen Rote Kreuz als Betreiber der Integrierten Leitstelle (ILS) Coburg (HHSt. 0.1600.6383 und HHSt. 0.1600.6384) in Höhe von 862.000,00 €.

Die hier angesetzten Werte sind auch weiterhin mit einer gewissen Unsicherheit behaftet, da die Sozialversicherungsträger als Kostenträger für den Rettungsdienst im Rahmen der sog. Entgeltverhandlungen eine Kostenverschiebung (betreffend den Betrieb der ILS) zu Lasten des kommunalen Bereichs (Feuerwehr) anstreben. Die Kostensteigerung im Vergleich zum Vorjahr ist dabei in erster Linie auf die gestiegenen Personalkosten zurückzuführen (Umsetzung Personalgutachten). Darüber hinaus beteiligt sich die ILS Coburg auf Empfehlung des ZRF Coburg mit zwei Ausbildungsstellen an dem neuen Berufsbild „Disponent bzw. Disponentin“, welches im September 2025 erstmals angeboten wird. Wie bereits in den Vorjahren sind die Kosten im Bereich der Kommunikationstechnik (Fernmeldetechnik Funk, Telefonie, VPN und IT-Technik) auf einem konstant hohen Niveau.

Übersicht der Ausgaben des

Zweckverbands Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Unterabschnitt 0.1600:



	% der Gesamtausgaben	Ansatz 2025	% Veränderung	Ansatz 2024	% Veränderung	Ergebnis 2023
Personalausgaben	4%	€ 70.700,00	-4%	€ 74.000,00	15%	€ 64.517,13
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0%	€ 2.000,00	0%	€ 2.000,00	778%	€ 227,76
Miete und Pachten	0%	€ 100,00	0%	€ 100,00	100%	€ -
Besondere Aufwendungen für Bedienstete	0%	€ 1.000,00	0%	€ 1.000,00	100%	€ -
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	46%	€ 862.800,00	8%	€ 800.800,00	-10%	€ 891.121,60
Geschäftsausgaben	3%	€ 56.600,00	10%	€ 51.300,00	4365%	€ 1.148,93
Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	0%	€ 3.300,00	0%	€ 3.300,00	167%	€ 1.235,75
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	12%	€ 222.000,00	2%	€ 218.000,00	4%	€ 209.192,00
Zinsausgaben	0%	€ -		€ -		€ -
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0%	€ -		€ -		€ -
Zuführung an Rücklagen	0%	€ -		€ -	-100%	€ 76.056,97
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	35%	€ 650.000,00	28%	€ 506.000,00	565%	€ 76.056,97
	100%	€ 1.868.500,00	13%	€ 1.656.500,00	26%	€ 1.319.557,11

4. Vermögenshaushalt (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen):

Das BRK kalkuliert hier mit Kosten in Höhe von ca. 600.000,00 €, u.a. für den ausstehenden und überfälligen 120-Monate Hardwaretausch (anteilig im Jahr 2025) sowie die Einführung des neuen Einsatzleitsystems (ELSA) - vgl. Ziffer VI. Darüber hinaus werden für die Beschaffung des Systems „Smartphone-basierter Ersthelfer-Alarmierung“ ca. 50.000,00 € veranschlagt.

II. Entwicklung der Schulden

Der Zweckverband ist schuldenfrei. Neue Kreditaufnahmen sind derzeit nicht vorgesehen.

Nachfolgend eine Übersicht über die Entwicklung des Schuldenstandes (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV-Kameralistik)

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2024	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2025	Zugang	Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres 31.12.2025
1.	Schulden aus Krediten von/vom	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeinden und					
1.3	Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Zweckverbänden und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Äußere Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

		Ansätze im Vorjahr	Ansätze im Haushaltsjahr
4.	Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00

III. Rücklagen

Übersicht über die Rücklagen (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV-Kameralistik):

Allgemeine Rücklage	voraussichtlicher Bestand 31.12.2024	Entnahme 2025	Zuführung 2025	voraussichtlicher Bestand 31.12.2025
in €	98.727,02 €	0,00 €	0,00 €	98.727,02 €

Ermittlung der allgemeinen Rücklage gem. § 20 Abs. 2 KommHV-Kameralistik:

Ansätze des Verwaltungshaushalts in €			
2022	2023	2024	1 v. Hundert des Durchschnitts
986.600,00 €	1.198.600,00 €	1.150.500,00 €	11.119,00 €

Es errechnet sich ein Sockelbetrag der Allgemeinen Rücklage für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von **11.119,00 €**.

IV. Entwicklung der Rücklagen im Haushaltsjahr und in den folgenden Jahren:

Im Vorjahr wurde vorgesehen, dass die Haushaltsmittel für Investitionsmaßnahmen in der Integrierten Leitstelle (ILS) Coburg aus den Rücklagen entnommen werden. Unter Berücksichtigung der Entnahme beträgt die Rücklage zum Ende des Haushaltsjahres 2024 98.727,02 € (vgl. Punkt III). Aufgrund der andauernden Verhandlungen mit den Sozialversicherungsträgern als Kostenträger des Rettungsdienstes - einschließlich eines etwaigen Schiedsstellenverfahrens - und der damit verbundenen Ungewissheit, ist für das Haushaltsjahr 2025 keine Entnahme aus der Rücklage vorgesehen.

V. Zuführung zum Vermögenshaushalt (§ 3 Satz 2 Nr. 2 KommHV-Kameralistik)

Der Haushalt des Zweckverbandes ist darauf ausgelegt, die erforderlichen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes durch Einnahmen des Verwaltungshaushaltes in entsprechender Höhe auszugleichen.

Der Zweckverband nimmt keine Kredite auf, sondern deckt alle nicht durch Einnahmen gedeckte Ausgaben über die Erhebung von Umlagen bei seinen Verbandsmitgliedern.

Ein eventuell doch entstehender Einnahmeüberschuss wird über entsprechende Anordnungen der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

VI. Investitionen und Investitionsförderung (§ 3 Satz 2 Nr. 3 KommHV-Kameralistik):

Die Landesgeschäftsstelle des Bayerischen Roten Kreuzes als Betreiber der Integrierten Leistelle (ILS) Coburg plant im Haushaltsjahr 2025 mehrere Investitionen. Diese sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen.

Investition	Kosten (geschätzt)
120-Monate Hardwareerneuerung	1.253.978,00 €
neues Einsatzleitsystems (ELSA)	2.406.228,00 €
Summe	3.660.206,00 €
Anteil ZRF (FDS sowie Förderung durch den Freistaat)	593.671,00 €

Der Anteil des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung beläuft sich nach Abzug der Förderung des Freistaates Bayern und unter Berücksichtigung des zugrundeliegenden FDS auf 593.671,00 €. Die Investitionskosten erhöhen sich für die Beschaffung des Systems „Smartphone-basierten Ersthelfer-Alarmierung“ um ca. 50.000,00 €.

VII. Kassenlage, Kassenkredite:

Die Kassengeschäfte werden von der Kreiskasse Coburg als sog. Fremde Kassengeschäfte nach § 46 Abs. 2 KommHV-Kameralistik geführt.

Es müssen keine Kassenkredite in Anspruch genommen werden.

Der Zweckverband verfügt durch zeitige Erhebung der Verbandsumlage über die notwendigen Ausgabemittel.

Coburg, 04.11.2024

Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Coburg

Scheichenost
Geschäftsleiter